Hochbau

Neubau Radioonkologische Praxis Reutlingen

Bei der Baumaßnahme handelt es sich um den Neubau der radioonkologischen Praxis am Klinikum Reutlingen.
Ein eingeschossiges Gebäude aus Massivbauweise wird auf ein bestehendes Untergeschoss aus Stahlbeton gesetzt. Das Bauwerk wurde in Teilbereichen auf 23 Stk. Microbohrpfählen gegründet.
Kernstück der Anlage ist der Therapiebereich, der den sogenannten Linearbeschleuniger beinhaltet, mit ca. 1,40 - 1,90 m dicken Wänden und Decken aus Stahlbeton.
Um den Strahlenbunker gruppiert sich L-förmig ein Praxisbereich.

Leistungen	Erd- und Rohrleitungsarbeiten, Mauerwerks, Beton- und Stahlbetonarbeiten
Besonderheiten	Herstellen eines Strahlenschutzbunkers mit Strahlenschutzbeton > 3,2 to m³ Rohdichte
Dauer	April 2013 - Juni 2013
Bauvolumen	530.000 €
Auftraggeber	Kreiskliniken Reutlingen GmbH Postfach 2042, 72710 Reutlingen
Ansprechpartner	Herr Borchard, Tel. 07121 2003456
Planung	GAMMARAY Planungsgesellschaft mbH Timmermannstraße 7a, 22299 Hamburg
Wesentliche Massen	4000 m³ Umbauter Raum 100 m³ Aushub 500 m³ Beton 300 m² Wand-/Deckenschalung 210 m² Mauerwerk der Außen- und Innenwände 23 Stk. verpresste Kleinbohrpfähle 70 m³ Strahlenschutzbeton > 3,2 to / m³ 1 Stk. Strahlenschutzschiebetor